

UWG LK Vechta · Dammer Straße 57 · 49439 Steinfeld

Heinrich Luhr

Dammer Straße 57
49439 Steinfeld

Landrat Tobias Gerdesmeyer
Ravensberger Straße 20

Telefon: +49 5492 2897
Mobil: +49 15127003724
E-Mail: heinrich.luhr@t-online.de

49377 Vechta

Datum: 15. März 2026

Anfrage an den Landrat gemäß § 56 NKomVG zur Beantwortung im Finanz- Wirtschaft- und Sozialausschuss am 8.04.2026

Papiernutzung in der Kreisverwaltung

Anfrage:

Die Produktion von Papier ist mit einem hohen Holz-, Wasser- und Energieverbrauch verbunden. Um die Belastung auf die Umwelt und Kosten zu reduzieren ist anzustreben den Verbrauch zu minimieren.

Einsparung von Kosten

Die Anzahl der benötigten Drucker kann deutlich verringert werden, der Verbrauch von Papier aber auch von Druckertinte geht zurück. Ebenso vermindert sich der Bedarf an Wartungen der Drucker. Weitere Kosten können durch den digitalen Versand von vormals per Post versendeten Unterlagen gespart werden. Platz im Büro und Aktenschrank.

Reduzierung Umweltbelastungen:

Im Jahr 2024 wurden rechnerisch in Deutschland 190 Kilogramm (kg) Pappe, Papier und Karton pro Kopf verbraucht. Diese Zahl bezieht neben dem Verbrauch in den privaten Haushalten auch den gesamten Verbrauch an Papier in Wirtschaft, Medien und Verwaltungen.

Es ist unmöglich, einen exakten Wert für Wasser- und Energieverbrauch, Abwasserbelastung und Emissionen über die gesamte Papier- und Zellstoffindustrie hinweg anzugeben. Jede Fabrik und jede Papiersorte hat unterschiedliche Produktionsstandards. Nachfolgend sind Durchschnittswerte dargestellt, um einen Vergleich zwischen Recycling- und Primärfaserpapier zu ermöglichen. Emissionen und Verbräuche pro bedrucktem Blatt Papier (einseitig)ca.:

- Holz 10,281 g
- Wasser 2,115 dl
- Energie 43,674 Wh
- CO₂ 5,154 g

Diese Berechnung ist sehr günstig für den Papierdruck ausgelegt, also sehr belastbar.

Die mehrfache Nutzung der Papierfasern ist ein entscheidender Faktor für den Urwaldschutz: Wird Altpapier wieder zu neuem Papier aufbereitet, verbleibt das Holz im Wald oder steht für andere Nutzungen zur Verfügung. Der Druck auf die Wälder sinkt. Doch Recyclingpapier kann noch viel mehr: Gegenüber Primärfaserpapier spart es bis zu 60 % Energie und bis zu 70 % Wasser, verursacht deutlich weniger CO₂, verringert Abfall und Emissionen.

Die Einsparung sind dann einfache Rechenbeispiele entsprechend der Papiernutzung.

Fragen zum Sachstand:

1. Wieviel Blatt/kg Papier werden in der Kreisverwaltung im Jahr verbraucht?
2. Wieviel Blatt/kg sind davon recyceltes Papier?
3. Wieviel Altpapier geht im Jahr in die Wiederverwertung (Recycling, Altpapierrücklaufquote)?



Gruppenvorsitzender